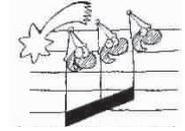


# Liedheft Sternsingen 2025



Liebe Sternsinger!

Ich freue mich, dass Ihr bei der diesjährigen Aktion mitmacht und Euch für arme und benachteiligte Kinder in dieser Welt einsetzen möchtet.

In diesem Heft findet Ihr alle Lieder, die wir bei den verschiedenen Einsätzen singen wollen. In diesem Jahr könnt Ihr Euch die Lieder einfach im Internet runterladen. Sie befinden sich auf unserer Homepage “[www.evangelisch-noah.de](http://www.evangelisch-noah.de)” - einfach auf der Startseite auf Sternsingen klicken.

Das Sternsingen nimmt die Tradition des Festes der Heiligen Drei Könige auf. Darum ist es gut, wenn Ihr Euch als Könige verkleidet. Dazu gehört eine Krone und ein königlicher Umhang. Kronen habe ich ausreichend da, einige Umhänge besitze ich auch, es wäre aber gut, wenn Ihr einen Umhang selber mitbringt. . Wir treffen uns zu folgenden Terminen:

Do, 09. Januar 2025 15.00 Uhr Johanniter-Schule  
anschließend Singen im Rathaus

Sa, 11. Januar 2025 10-13 Uhr Singen in Wriezen  
(mit Mittagessen)

Wir treffen uns im Gemeinderaum der Marienkirche Wriezen,  
Fröbelstr. 1.

So, 12. Januar 2025 10.00 Uhr Sternsinger-Gottesdienst

in der Ev. Marienkirche Wriezen, Fröbelstr. 1.

Vielen Dank für Euren Einsatz.

# Im Namen des Vaters sind wir hier

Text & Musik: Daniela Dicker  
Alle Rechte bei der Autorin

♩ = 120

C dm G C

1. Im Na - men des Va - ters sind wir hier.  
2. Im Na - men des Soh - nes brin - gen wir da,  
3. Im Na - men des Heil' - gen Geis - tes bleibt da,

am dm G C

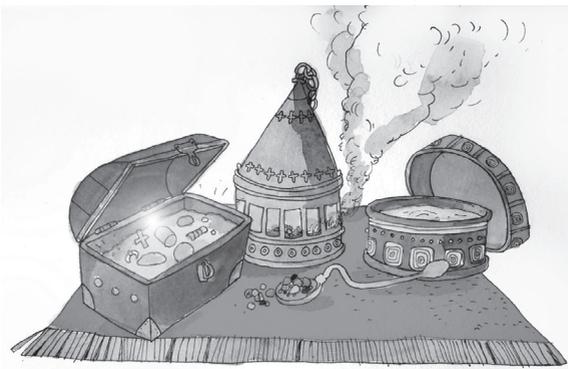
Wir schrei - ben den Se - gen an eu - re Tür.  
den Se - gen der Weih - nacht al - len hier.  
wenn wir wie - der ge - hen, Got - tes JA.

C F G C

Er soll euch be - glei - ten das gan - ze Jahr!  
Gott schenkt sich als Kind in je - dem Jahr neu,  
Hier steht: Die - ses Haus soll ge - seg - net sein,

am dm 1. G C | 2. G C

Cas - par, Mel - chior, Bal - tha - sar. Bal - tha - sar.  
seg - net euch und bleibt euch treu. bleibt euch treu.  
und auch ihr, ob groß, ob klein. groß, ob klein.



# Du schickst uns als Boten aus

Text & Musik: Daniela Dicker  
Alle Rechte bei der Autorin

Tempo = 80



1. Gott, du bist bei uns auf un - ser'n We - gen.  
2. Gott, du bist bei uns an al - len Ta - gen.  
3. Gott, du bist bei uns und un - sern Lie - ben.



1.-4.: Gott, du lässt uns nie - mals ganz al - lein.



Du bist bei uns und du schenkst uns dei - nen Se - gen.\_\_\_\_\_  
Wer dich noch nicht kennt, darf ein - fach nach dir fra - gen.\_\_\_\_\_  
Dei - ne Wor - te, dei - ne Schrift sind uns ge - blie - ben.\_\_\_\_\_



1.-4.: Gott, wir wol - len dei - ne Bo - ten sein.



Ref.: Du schickst uns als Bo - ten aus. Und wir seg - nen je - des Haus.



Wir sind klein, doch Du machst uns groß. Du schickst uns als Bo - ten los.

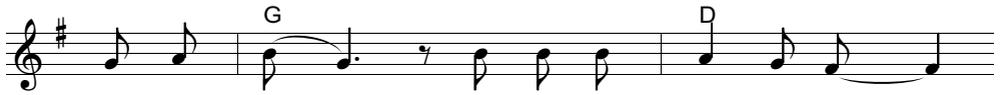
Die gesungenen Lieder auf der CD dienen der Orientierung.  
Sie stimmen an einigen Stellen nicht mit dem Notenbild überein.

# Auf dem Weg

Originaltitel: "Belajar"  
Musik: Ranah Nirvananda, ALIT, Indonesien  
Text: Daniela Dicker, Berlin  
Rechte bei den Autoren über musik@sternsinger.de



1. Auf dem Weg sind wir in Stadt und Land.  
2. Auf dem Weg in Got-tes Na-men geh'n.



Auf dem Weg sind wir von Gott ge-sandt.  
Auf dem Weg in vie-le Her-zen seh'n.



Auf dem Weg, ge-seg-net je-der Schritt.  
Auf dem Weg für Kin-der ü-ber-all.



Auf dem Weg brin-gen wir Gu-tes mit.  
Auf dem Weg auch für das Kind im Stall.



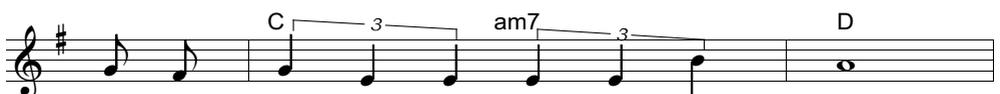
Ref.: Und der Se-ge-n gel-te die-sem Haus,



al-len Men-schen, die geh'n ein und aus.



Got-tes Se-ge-n ist dem zu-ge-sagt,



der das Le-ben in Got-tes Geist wagt,



der es in sei-ner Lie-be wagt.

# Mache dich auf

Text & Musik: **Thomas Klima**  
Alle Rechte beim Autor

D G D G

Ma-che dich auf, wer-de Licht, zeig' der Zu-kunft dein Ge-sicht, schenk dem

Hm<sup>7</sup> A<sup>(4)</sup> D Em G A<sup>43</sup> G

Le-ben wei-ten Raum, hab' Gott-ver-trauen...

1. Je-sus sagt: Ich
2. Je-sus sagt: Ich
3. Je-sus sagt: Ich

D Hm A G

bin der Weg, die Wahr-heit und das Le-ben,  
bin das Brot, ein Fest-mahl für dein Le-ben,  
bin das Licht, Voll-en-dung für dein Le-ben.

- Je-sus fragt:  
Je-sus fragt:  
Je-sus fragt:

D Hm A

Gehst du mit? Komm und wer-de Se-gen,  
Gehst du mit? Komm und wer-de Se-gen,  
Gehst du mit? Komm und wer-de Se-gen.

Ma-che dich



# Zu dir kommen wir

Text & Musik: Robert Haas  
Rechte: Robert Haas Musikverlag, Kempten



Zu DIR kom-men wir mit un-se-ren Ga - ben. Von DIR sind wir \_



ge - liebt und ge - seg - net. Mit DIR ge-hen wir von Haus zu Haus, \_



um Se-gen zu schen - ken, an and're zu den- ken. Du gehst uns'- re We-ge mit.



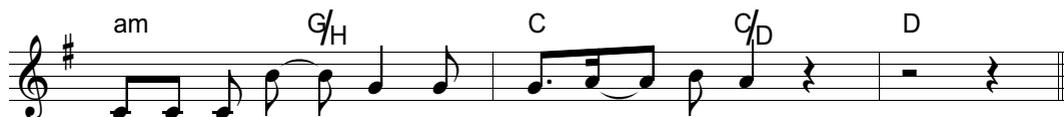
1. Wir fol - gen dem Stern bis zum Kind in der Krip - pe. Gold
2. Wir den - ken an Kin - der, seh'n Hun - ger und Lei - den. Wir
3. Wir sind hier zu - sam - men und den - ken an Je - sus. Wir



Weih - rauch und Myr - rhe sind un - ser Ge - schenk. \_\_\_\_  
bit - ten um Spen - de, um Hil - fe in Not. \_\_\_\_  
brin - gen die Ga - ben, das Brot und den Wein. \_\_\_\_



Von Got - tes Lie - be um - fan - gen, ver - wan - delt,  
Durch Got - tes Geist \_\_\_\_ selbst be - geis - tert, ge - tra - gen,  
Durch Got - tes Wirk - kraft be - schenkt und ver - wan - delt,



zie - hen wir wei - ter, um Se - gen zu sein.  
hel - fen wir wei - ter, um Se - gen zu sein.  
dür - fen wir spü - ren, ihm ganz nah zu sein.

# Stern über Bethlehem

Text & Musik: Alfred Hans Zoller  
 Rechte: Gustav-Bosse-Verlag, Kassel

♩ = 120

E cism fism

1. Stern ü - ber Beth - le - hem, zeig uns den Weg!  
 2. nun bleibst du stehn  
 3. wir sind am Ziel,  
 4. keh'r'n wir zu - rück,

cism fism cism H

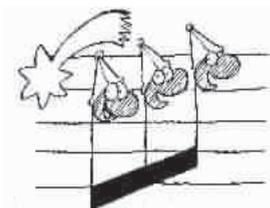
Führ uns zur Krip - pe hin, zeig, wo sie steht!  
 und lässt uns al - le das Wun - der hier seh'n,  
 denn die - ser ar - me Stall birgt doch so viel.  
 steht doch dein hel - ler Schein in un - serm Blick.

A H cism fism

Leuch - te du uns vor - an, bis wir dort sind.  
 das da ge - sche - hen, was nie - mand ge - dacht.  
 Du hast uns her - ge - führt. Wir dan - ken dir.  
 Und was uns froh ge - macht, tei - len wir aus.

cism fism A E

Stern ü - ber Beth - le - hem, führ uns zum Kind!  
 in die - ser Nacht.  
 wir blei - ben hier.  
 schein auch zu - haus'.



# Wir sind die Kinder dieser Welt

Text & Musik: Daniela Dicker  
Alle Rechte bei der Autorin



1. Kin-der ha-ben ei-ne Stim-me. Je-des Kind hat ei-nen Traum.
2. Kin-der ha-ben ei-ne Stim-me, doch so oft hört kei-ner zu.
3. Kin-der ha-ben ei-ne Stim-me. Kin-der ha-ben ein Ge-sicht.



1. Je-des Kind will Freun-de ha-ben und zum Le-ben Zeit und Raum.
2. Wir woll'n die-se Welt ver-än-dern, und wir ge-ben kei-ne Ruh.
3. Gott hört auf die klei-nen Tö-ne. Und er ü-ber-sieht uns nicht.



Wir sind die Kin-der, die Kin-der die-ser Welt.



Und wir dür-fen sa-gen, wenn uns was nicht ge-fällt.



AKTION  
DREIKÖNIGSSINGEN  
20 \* C + M + B + 25

# Auf dem Wege, den wir gehen (Gib mir deine Hand, auf Wiedersehen)

CD: Lied Nr. 2

Text: Dieter Stork  
Musik: Siegfried Fietz  
Rechte: Abakus-Musikverlag

$\text{♩} = 120$



1. Auf dem We - ge, den wir ge - hen, sollst du si - cher sein.
2. In dem Haus, in dem wir le - ben, sollst du si - cher sein.
3. In der Freund - schaft, die wir hal - ten, sollst du ehr - lich sein.



Und ich wün - sche Glück und Se - gen. Frie - de ge - he aus und ein.  
Und ich wün - sche Glück und La - chen. Frie - de ge - he aus und ein.  
Und ich wün - sche Glück, Ver - trau - en. Frie - de ge - he aus und ein.



Ref.: Gib mir dei - ne Hand. "Auf Wie - der - sehn!"



Du hältst mei - ne Hand beim Aus - ein - an - der - gehn.



Sha - lom, Sha - lom, — Sha - lom, Sha - lom. Auf Wie - der - sehn.

# O du fröhliche, o du selige

Vers 1

O du fröhliche, o du selige,  
gnadenbringende Weihnachtszeit!  
Welt ging verloren,  
Christ ist geboren.  
Freue, freue dich, o Christenheit!

Vers 2

O du fröhliche, o du selige,  
gnadenbringende Weihnachtszeit!  
Christ ist erschienen,  
uns zu versÃ¼hnen.  
Freue, freue dich, o Christenheit!

Vers 3

O du fröhliche, o du selige,  
gnadenbringende Weihnachtszeit!  
Himmlische Heere  
jauchzen dir Ehre.  
Freue, freue dich, o Christenheit!



## Lesung aus dem Matthäus-Evangelium:

Als Jesus zur Zeit des Königs Herodes in Betlehem in Judäa geboren worden war, siehe, da kamen Sterndeuter aus dem Osten nach Jerusalem und fragten: Wo ist der neugeborene König der Juden? Wir haben seinen Stern aufgehen sehen und sind gekommen, um ihm zu huldigen.

Als König Herodes das hörte, erschrak er und mit ihm ganz Jerusalem. Er ließ alle Hohepriester und Schriftgelehrten des Volkes zusammenkommen und erkundigte sich bei ihnen, wo der Christus geboren werden solle. Sie antworteten ihm: in Betlehem in Judäa; denn so steht es geschrieben bei dem Propheten: Du, Betlehem im Gebiet von Juda, bist keineswegs die unbedeutendste unter den führenden Städten von Juda; denn aus dir wird ein Fürst hervorgehen, der Hirt meines Volkes Israel.

Danach rief Herodes die Sterndeuter heimlich zu sich und ließ sich von ihnen genau sagen, wann der Stern erschienen war. Dann schickte er sie nach Betlehem und sagte: Geht und forschet sorgfältig nach dem Kind; und wenn ihr es gefunden habt, berichtet mir, damit auch ich hingehe und ihm huldige!

Nach diesen Worten des Königs machten sie sich auf den Weg. Und siehe, der Stern, den sie hatten aufgehen sehen, zog vor ihnen her bis zu dem Ort, wo das Kind war; dort blieb er stehen.

Als sie den Stern sahen, wurden sie von sehr großer Freude erfüllt. Sie gingen in das Haus und sahen das Kind und Maria, seine Mutter; da fielen sie nieder und huldigten ihm. Dann holten sie ihre Schätze hervor und brachten ihm Gold, Weihrauch und Myrrhe als Gaben dar.

Weil ihnen aber im Traum geboten wurde, nicht zu Herodes zurückzukehren, zogen sie auf einem anderen Weg heim in ihr Land.

## Ablauf der Sternsingerandacht 2025

### **Lied: Im Namen des Vaters**

Lesung der Geschichte von den Sterndeutern

### **Lied**

Ein Kind liest einen Segnungstext

Freies Segensgebet (nach Wunsch auch mit Handauflegung) und Anbringen des Haussegens

Bitte um Spende für das Kindermissionswerk

### **Lied**

---

#### **Hausbesuchstexte**

Nach sehr beschwerlich langen  
Reisen  
steh'n hier, ihr Leute, die drei  
Weisen.

Ihr seht den Stern, der uns geführt,  
damit dies Haus gesegnet wird.

Wir bringen aus der heil'gen  
Nacht  
den Segen, der lebendig macht,  
der Gottes Schöpfung krönt und  
ehrt,  
der ohne Ende ewig währt.

Ihr, die ihr hier zuhause seid,  
steht unter seinem Schutz allzeit.  
Seid Gott und allen Menschen  
nah,  
dann bleibt sein Segen immer da.

Zum Zeichen diene euch, ihr Lieben,  
was wir mit dieser Kreide schrieben:  
Gott schütze euch und euer Haus,  
und die, die geh'n hier ein und aus.

Christus mansionem benedicat –  
auch im Jahr 2025.

#### **Segensspruch:**

So segne Euch und dieses Haus der  
dreieinige Gott, Vater, Sohn und Hei-  
liger Geist.  
Amen.

*Danach wird der Haussegens an die  
Tür geschrieben / geklebt.*